



# WIR



## SENDUNGSRAUM OBERBERG SÜD

Liebe Freunde!

Der Oktober – Zeit des Übergangs und Vielfalt

Viele Menschen freuen sich über den Oktober, weil es an sonnigen Tagen herrlich ist die Natur anzuschauen. Vielfalt und Buntheit prägen diese Oktobertage. Gerne sprechen wir dann vom „Goldenen Oktober“. Hier spürt man die Schönheit unserer Schöpfung, wie sie der heilige Franziskus in seinem „Sonnengesang“ besungen hat und das Herz öffnet sich weit und unser Mund will diesem wunderbaren Gott ein Lob singen:

*„Höchster, allmächtiger, guter Herr,*

*dein sind das Lob, die Herrlichkeit und Ehre und jeglicher Segen.“*

Ja, ein Segen ist diese Schöpfung! Wohltuend für Körper, Geist und Seele. Ein Spaziergang und das bewusste Wahrnehmen von den Dingen, die ich dann sehe, rieche, schmecke und fühle, kann so etwas wie ein Kurzurlaub sein. Die Augen schließen und Gottes Schöpfung spüren. Das ist ein Segen!

Vielleicht führt ein solcher Spaziergang vorbei an den Wiesen und Feldern, vielleicht auch an ein Wegekreuz, einem Bilderstöckchen, einer kleinen Marienkapelle.

Der Oktober ist nach katholischer Tradition der Rosenkranzmonat. Das meditative Beten des Rosenkranzes und das Betrachten des Lebens Jesu können auch ein Kurzurlaub sein. Die Wiederholung der einzelnen Gesätze lassen den Beter und die Beterin zur Ruhe kommen. Das Hamsterrad des Alltags wird unterbrochen. Das Gebet kann dabei helfen, dass wir Körper, Geist und Seele zur Ruhe kommen lassen können. Es ist ein Spaziergang des Geistes zur Seele. Die Betrachtung der Natur führt den Menschen in das Geheimnis Gottes, die Liebe, hinein, so lehrt es uns auch der heilige Kirchenvater Bonaventura (1221-1274), indem er schreibt:

*„Wegen dieser drei Dinge hat Gott die vernünftige See geschaffen:*

*Dass sie Ihn liebe,*

*dass sie Ihm diene,*

*dass sie an Ihm sich erfreue und in Ihm ruhe;*

*und das geschieht durch die Liebe,*

*denn wer in der Liebe bleibt,*

*der bleibt in Gott,*

*und Gott bleibt in ihm.“*

Nehmen wir uns in den Tagen des Oktober Zeit dafür. Es wird uns guttun!

Ihr Diakon Willi Schmitz

# Informationen für den Sendungsraum

Liebe Pfarreimitglieder,

mein Name ist Sebastian Appolt und ich darf als Priesteramtskandidat für das Erzbistum Köln ab dem 1. Advent mein Pastoralpraktikum in Ihrem Seelsorgebereich Morsbach/Friesenhagen/Wildbergerhütte und im Sendungsraum Oberberg Süd verbringen.

Aufgewachsen bin ich im schönen Bergischen Land, in Kürten-Bechen, wo ich in der katholischen Jugendarbeit sowie in der Pfarrei sehr aktiv war. Meine Glaubenserfahrungen und die praktische Tätigkeit in der Gemeinde haben mich über die Jahre geprägt und motiviert, im Glauben zu wachsen. Im Laufe der Zeit spürte ich immer stärker die Berufung, Priester zu werden.

Daher trat ich nach dem Abitur in das Bonner Theologenkonvikt ein und studierte Theologie und Geschichte an den Universitäten Bonn und München. Anschließend an mein Studium habe ich in München ein Promotionsstudium absolviert und im universitären Bereich sowie in der kirchlichen Jugendverbandsarbeit gearbeitet.

Nachdem mich in dieser Zeit Gottes Ruf nie losgelassen hat, bin ich im letzten Sommer an den Rhein zurückgekehrt, um den Weg zum Priestertum, welcher durch den Aufenthalt in München unterbrochen wurde, fortzusetzen. Auf den letzten Etappen dieses Weges darf ich jetzt bei Ihnen ganz konkret Praxisluft schnuppern. Angesichts der doch recht turbulenten Zeiten in Kirche und Gesellschaft bin ich für diese Möglichkeit überaus dankbar und freue mich sehr auf die kommenden knapp zwei Jahre bei Ihnen.

In dieser Zeit verbringe ich dabei abwechselnd Ausbildungsblöcke im Priesterseminar und Praktikumszeiten hier im Seelsorgebereich. So Gott will, werde ich dann im kommenden Juni die Diakonenweihe und im Juni 2023 die Priesterweihe empfangen.

Ich danke Ihnen schon vorab für eine warmherzigen Aufnahme und die Möglichkeit, bei und mit Ihnen Erfahrungen zu sammeln und gemeinsam in der Nachfolge Christi zu wachsen. Zugleich freue ich mich auf die gemeinsame Zeit mit Ihnen allen und hoffe, Sie bald kennenzulernen! Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute und Gottes Segen!

*Ihr Sebastian Appolt*



Für meine neu einzurichtende Wohnung bin ich noch auf der Suche nach:

- Küche inkl. Kühlschrank, Herd und Backofen
- Sitzgarnitur/Wohnlandschaft fürs Wohnzimmer
- Couchtisch
- Schrankwand
- Schuhschrank
- Kommode
- Stühle + Esstisch
- Kleiderschrank
- Spiegel
- Schreibtischstuhl
- Regale

Sollte jemand von Ihnen hier kostengünstig etwas abzugeben haben, würde mich dies wirklich sehr freuen! (Kontakt über: 0178/8330749)

## Terminübersicht

### Oktober 2021

27.10.2021	Heilig Geist Nümbrecht	10.00 Uhr	Bibelgespräch bei Tee bei Fam. Schröder
29.10.2021	Heilig Geist Nümbrecht	18.00 Uhr	Meditatives Abendgebet bei Gertrud Simon

## Günstige Studentenzimmer in Gießen

Liebe Studieninteressierte,  
wir, der Katholische Studentenverein Nassovia,  
vermieten drei attraktive Zimmer an Studenten in  
unserem Vereinshaus in der Universitätsstadt  
Gießen. Nassovia ist eine Lebensgemeinschaft auf  
der Basis der Prinzipien „Religion – Wissenschaft  
– Freundschaft“. Unser Haus liegt im südlichen  
Teil von Gießen in der Nähe der medizinischen,  
zahnmedizinischen und veterinärmedizinischen



Universitätskliniken. Zur gemeinsamen Nutzung stehen Küche, Aufenthaltsraum, die  
Kellerbar sowie ein schöner Garten (Grundstücksfläche ca. 1500 m<sup>2</sup>) zur Verfügung.  
Die monatliche Miete inkl. aller Nebenkosten beträgt je nach Zimmer zwischen 200  
und 250 €. Sind Sie interessiert? Dann kontaktieren Sie bitte: Dr. P.H. Deipenbrock,  
Warnsbachtal 9, 51597 Morsbach, Tel.: 02294 8488, mobil: 0170 5325121 oder Mail:  
[drdeipenbrock@t-online.de](mailto:drdeipenbrock@t-online.de)

## Fundgrube Morsbach

Ab 1. November 2021 ist die Fundgrube über die Wintermonate geschlossen. In  
dringenden Fällen melden Sie sich bitte bei Frau Magret Quast, Tel. 02294 8483.

## KÖB Holpe

Die Bücherei Holpe hat an einem Förderprogramm des Ministeriums für Kultur und  
Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, umgesetzt durch das Referat KÖB  
des Erzbistums Köln, teilgenommen und dadurch viele neue Bücher für Erwachsene,  
Jugendliche und Kinder und andere Medien anschaffen können. Neu im Bestand sind  
tiptoi-Bücher und Stifte sowie Tonies für Kinder bis 9 Jahren. Wer keine Toniebox hat,  
kann diese gegen Pfand ausleihen und ausprobieren.

Um eine gemütliche Atmosphäre zum Schmökern zu schaffen, sind die Räume der  
Bücherei neu gestaltet worden. Abgerundet wird dies durch Werke der Holper  
Künstlerin Ursula Groten, die jetzt in der Bücherei ausgestellt sind.

Nach Abschluss des Förderprogramms und der Renovierung hat Brunhilde Groß nach  
mehr als 30 Jahren die Leitung der Bücherei an Anja Stricker und Karin Leidig  
abgegeben. Das Team der Bücherei dankt ihr ganz herzlich für das jahrzehntelange  
ehrenamtliche Engagement und den unermüdlichen Einsatz für die Bücherei und freut  
sich, dass sie weiterhin mitarbeitet.

Wir haben mittwochs von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr und sonntags von 10.00 Uhr bis  
12.00 Uhr geöffnet. Sie finden uns im Gesellenhaus Holpe, Pfarrer-Pflugfelder-Weg 1.

# Gottesdienste und Gräbersegnungen zu Allerheiligen

## Samstag, 30. Oktober

16.15 Uhr	St. Bonifatius, Wildbergerhütte	Gräbersegnung auf dem Friedhof Bergerhot
17.00 Uhr	St. Bonifatius, Wildbergerhütte	Festmesse mit Totengedenken
18.00 Uhr	St. Bonifatius, Bielstein	Festmesse mit Totengedenken

## Sonntag, 31. Oktober

09.30 Uhr	St. Mariä Heimsuchung, Holpe	Festmesse mit Totengedenken - anschl. Gräbersegnung - <i>es singt der Kirchenchor</i>
11.00 Uhr	Hl. Geist Nümbrecht	Festmesse mit Totengedenken
14.30 Uhr	Friedhof Ellingen	Andacht mit Gräbersegnung
15.00 Uhr	St. Konrad, Ziegenhardt	Festmesse mit Totengedenken anschl. Gräbersegnung
15.00 Uhr	Friedhof Weiershagen	Andacht mit Gräbersegnung
15.30 Uhr	Friedhof Alzen	Andacht mit Gräbersegnung

## Montag, 1. November Allerheiligen

08.30 Uhr	Maria im Frieden, Schönenbach	Festmesse mit Totengedenken, anschl. Gräbersegnung Friedhof Seifen
09.30 Uhr	St. Michael, Waldbröl	Festmesse mit Totengedenken
10.15 Uhr	St. Konrad, Ziegenhardt	Festmesse, anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof Ziegenhardt
11.00 Uhr	St. Gertrud, Morsbach	Festmesse mit Totengedenken anschl. Gräbersegnung <i>Musik: Gisela Ries-Sudowe (Sopran) und Dirk van Betteray (Orgel)</i>
11.00 Uhr	Bergfriedhof Waldbröl	Andacht mit Gräbersegnung
11.00 Uhr	St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl	Festmesse mit Totengedenken
14.30 Uhr	St. Antonius, Denklingen	Festmesse mit Totengedenken – anschl. Gräbersegnung - <i>es singt der Kirchenchor,</i>
15.00 Uhr	St. Sebastianus, Friesenhagen	Festmesse mit Totengedenken anschl. Gräbersegnung
15.00 Uhr	St. Joseph, Lichtenberg	Festmesse mit Totengedenken - anschl. Gräbersegnung - <i>es singen Mitglieder des Vokalensembles A CAPPELLA, Köln</i>
15.00 Uhr	Walberfeldfriedhof, Waldbröl	Andacht mit Gräbersegnung
15.00 Uhr	Friedhof Wiehl	Andacht mit Gräbersegnung

## **Dienstag, 2. November Allerseelen**

18.30 Uhr St. Mariä Heimsuchung, Holpe Lateinisches Requiem zu Allerseelen –  
*es singt der Kirchenchor,*  
mit Gedenken der Verstorbenen der  
Pfarreiengemeinschaft Morsbach-  
Friesenhagen-Wildbergerhütte  
der Verst. der Pfarreiengemeinschaft  
Totengedenkmesse für die  
Verstorbenen des Seelsorgebereiches  
„Bröl und Wiehl“

19.00 Uhr St. Michael, Waldbröl

## **Gebetsvorschlag für die Hausandacht im Oktober 2021**

Das Rosenkranzfest gilt nicht dem Rosenkranz selbst, sondern der „Rosenkranzkönigin“, der Jungfrau Maria.

### **Gotteslob**

Glorreicher Rosenkranz  
Lied Nr. 856  
Weihegebet Nr. 704, 2  
Lied Nr. 858  
Magnificat Nr. 634, 4  
Lied Nr. 850

### **Zum Erntedank:**

Andacht Nr. 680, 4  
Lied Nr. 382

### **Schlussgebet**

Maria, schmerzhaftige Mutter,  
du kennst die Nöte unseres Herzens,  
Sorge um die Kranken,  
die Wünsche für meine Familie,  
die Hoffnungen für unsere Kinder!  
Bitte für uns!

### **Altes Gebetbuch**

Glorreicher Rosenkranz  
Andacht Nr. 783, 2, 3, 4, 7 u. 8  
Lied Nr. 589  
Zum Erntedank:  
Andacht Nr. 788, 3  
Lied Nr. 881

Maria, Königin des Friedens,  
du kennst den Unfrieden die  
unserer Herzen,  
die Sehnsucht nach  
Geborgenheit,  
die Unsicherheiten und Ängste  
in Europa,  
das Toben der Waffen weltweit!  
Bitte für uns!

## **Wahlen des Kirchenvorstandes**

Am 06./07. November werden die Wahlen der Kirchenvorstände für unseren Sendungsraum Oberberg Süd stattfinden. Alle Wahlberechtigten sind eingeladen, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und so die Kandidaten zu unterstützen. Briefwahlunterlagen sind vom 25.10.21 bis 03.11.21 in den jeweiligen Pfarrbüros anzufordern.

Die Wahllokale sind jeweils vor und nach dem Wochenendgottesdienst  
06./07.11.2021 geöffnet!

Genaue Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage oder den Aushängen in den jeweiligen Kirchen.

**Folgende Kandidaten stehen im Seelsorgebereich Morsbach-Friesenhagen-Wildbergerhütte zur Wahl:**

**St. Gertrud Morsbach Morsbach**

Name,Vorname	Alter	Beruf	
Dietershagen, Michael	53	Lehrer	
Holschbach, Judith	42	Rechtsanwaltsfach-Angestellte	
Kötting, Nobert	55	Tischlermeister	
Nosek, Andrea	49	Bankkauffrau	

**St. Mariä Heimsuchung Holpe**

Name,Vorname	Alter	Beruf	
Holschbach, Christoph	53	Dipl.-Finanzwirt	
Knuth, Thomas	51	Polizeibeamter	
Müller, Eva	66	Steuerfachangestellte	
Mauelshagen, Niklas	25	Ausbildung zum Erzieher	

### St. Bonifatius Wildbergerhütte

Name,Vorname	Alter	Beruf	
Blumberg, Julia	41	Dipl.-Ingenieurin	
Langer, Christoph	55	Dipl.-Ingenieur	
Minski, Mechthild	63	Selbstständig	
Weiß, Charlene	33	Industriekauffrau	

### St. Sebastianus, Friesenhagen

Name,Vorname	Alter	Beruf	
Esch, Batseba	33	Floristin	
Schuh, Bruno	71	Bautechniker	
Weber, Karl-Josef	53	Bankkaufmann	

**Folgende Kandidaten stehen im Seelsorgebereich „An Bröl und Wiehl“ zur Wahl:**

**St. Michael Waldbröl**

Name,Vorname	Alter	Beruf	
Dragon, Marek	59	Maschinenbauingenieur	
Kosmalla, Rudolf	68	Rentner	
Reinsch, Johannes	67	Architekt	
Wegerhof, Sebastian	44	Jurist	
Wichary, Wolfgang	69	Elektromeister	

**St. Antonius Denklingen**

Name,Vorname	Alter	Beruf	
Advena, Michael	61	Architekt	
Brochhagen, Paul	71	Berufsoffizier a. D.	
Gewehr, Andreas	56	Finanzbeamter	
Stentenbach, Norbert	65	Fernmeldetechniker i.R.	

### St. Mariä Himmelfahrt Wiehl

Name,Vorname	Alter	Beruf	
Beekes, Jörg	45	Bankkaufmann	
Gaisbauer, Sascha	43	Steuerberater	
Ruland, Jens	47	Dipl.-Bankbetriebswirt	
Wasser, Marie-Luise	79	Rentnerin	

### St. Bonifatius Bielstein

Name,Vorname	Alter	Beruf	
Bredtmann, Janet	44	Erzieherin	
Franken, Sebastian	42	Rechtsanwalt	
Küpper, Katja	33	Bilanzbuchhalterin	
Petsch, Lennart	33	Rechtsreferendar	

# Allgemeine GOTTESDIENSTORDNUNG im Sendungsraum Oberberg Süd

Samstag,	17.00 Uhr	St. Bonifatius, Wildbergerhütte
	17.00 Uhr	St. Joseph, Lichtenberg
	18.00 Uhr	St. Michael, Waldbröl
	18.00 Uhr	St. Bonifatius, Bielstein
	18.30 Uhr	St. Gertrud, Morsbach
Sonntag,	9.00 Uhr	St. Antonius, Denklingen
	9.30 Uhr	St. Mariä Heimsuchung, Holpe
	9.30 Uhr	St. Michael, Waldbröl
	9.30 Uhr	St. Sebastianus, Friesenhagen
	11.00 Uhr	St. Gertrud, Morsbach
	11.00 Uhr	Heilig Geist, Nümbrecht
	11.00 Uhr	St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl
	12.30 Uhr	St. Bonifatius, Bielstein, <i>kroatische Gemeinde</i>
18.00 Uhr	St. Maria im Frieden, Schönenbach/ St. Konrad, Ziegenhardt (im Wechsel)	
Montag,	9.00 Uhr	St. Antonius, Denklingen
Dienstag,	9.00 Uhr	St. Gertrud, Morsbach
	19.00 Uhr	Heilig Geist, Nümbrecht
Mittwoch,	8.30 Uhr	St. Bonifatius, Bielstein
	9.00 Uhr	St. Gertrud, Morsbach
	19.00 Uhr	St. Michael, Waldbröl
Donnerstag,	10.15 Uhr	CBT-Wohnhaus, Waldbröl
	17.30 Uhr	St. Antonius, Denklingen
Freitag,	17.00 Uhr	St. Mariä Heimsuchung, Holpe
	19.00 Uhr	St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl

## Kontakt Büros & Seelsorger

Pastoralbüro „Morsbach-  
Friesenhagen-Wildbergerhütte“  
Heinrich-Halberstadt-Weg 9  
51597 Morsbach  
Tel.: 02294/238  
[www.katholisch-mfw.de](http://www.katholisch-mfw.de)  
E-Mail: [morsbach@kath-mfw.de](mailto:morsbach@kath-mfw.de)

### Öffnungszeiten

Mo: 8.30-12.30 Uhr  
Di: 8.30-12.30 Uhr  
Mi: 8.30-12.30 Uhr  
Do: 14.30-17.00 Uhr  
Fr: 8.30-12.30 Uhr

Tobias Zöller  
*Leitender Pfarrer*  
Tel.: 02294/238  
[tobias.zoeller@kath-mfw.de](mailto:tobias.zoeller@kath-mfw.de)

Pater Thomas Arrakkambil CMI  
*Pfarrvikar*  
Tel.: 02296/90149  
[pater.thomas@kkqw.de](mailto:pater.thomas@kkqw.de)

Michael Schiller  
*Kaplan*  
Tel.: 02294/238  
[michael.schiller@erzbistum-koeln.de](mailto:michael.schiller@erzbistum-koeln.de)

Simon Blumberg  
*Pastoralreferent*  
Tel.: 02294/9083163  
[simon.blumberg@kath-mfw.de](mailto:simon.blumberg@kath-mfw.de)

Willi Schmitz  
*Diakon m. Z.*  
Tel.: 02291/9072269  
[diakon.schmitz@kkqw.de](mailto:diakon.schmitz@kkqw.de)

Pastoralbüro „An Bröl & Wiehl“  
Inselstraße 2  
51545 Waldbröl  
Tel.: 02291/9225-0  
Fax: 02291/9225-25  
[www.sbabuw.de](http://www.sbabuw.de)  
E-Mail: [pfarrbuero@kkqw.de](mailto:pfarrbuero@kkqw.de)

### Öffnungszeiten

Waldbröl: Mo: 15.00-17.00 Uhr; Di: 15.00 – 18.00  
Di-Fr: 9.00-12.00 Uhr  
Denklingen: Mo: 8.30-12.00 Uhr;  
Do: 16.00-18.30 Uhr  
Wiehl: Mo + Fr: 9.00-12.00 Uhr;  
Mi + Do: 15.00-18.00 Uhr  
Bielstein: Mi: 9.00-11.00 Uhr und 15.00 – 16.30 Uhr

Klaus-Peter Jansen  
*Pfarrvikar*  
Tel.: 02291/92250  
[pfarrer.jansen@kkqw.de](mailto:pfarrer.jansen@kkqw.de)

Stephen Ama  
*Kaplan*  
Tel.: 02262/7274030  
[kaplan.stephen@kkqw.de](mailto:kaplan.stephen@kkqw.de)

Markus Müller  
*Pastoralassistent*  
Tel.: 0151/23220053  
[markus.mueller@erzbistum-koeln.de](mailto:markus.mueller@erzbistum-koeln.de)

Gregor Veer  
*Diakon i. R.*  
[gregor.veer@kath-mfw.de](mailto:gregor.veer@kath-mfw.de)